

# **Teisbach trennte sich im Heimspiel 1:1 gegen den TSV Natternberg**

## **Zweite und Dritte Mannschaft siegten**

Der FC Teisbach blieb auch im vierten Pflichtspiel ungeschlagen und sicherte sich zumindest ein Pünktel gegen die defensiv orientierten Gäste aus Natternberg. Das Konzept der Lemberger-Elf ging voll auf und der FCT musste am Ende noch froh sein, dass man bei den gefährlichen Kontern der Gäste das Spiel in der Schlußphase nicht noch verlor. Das Justvan-Team wollte das Natternberger-Abwehrbollwerk mit Tempofussball über die schnellen Aussenbahnspieler Haas, Meschenat und Niewöhner knacken. Bei hochsommerlichen Temperaturen begann die Begegnung schwungvoll und beide Mannschaften agierten sehr lauffreudig. Nach einem Abstoß des Natternberger-Torwarts gelang es dem FC im Mittelfeld nicht das Kopfballduell zu gewinnen und der technisch versierte Gästespieler Greil konnte den Ball unter Kontrolle bringen. Sein überlegter Pass über die heimische Abwehr brachte Torjäger Grantner in Schußposition und FC-Keeper Werner musste den Ball zum 1:0 für den Bezirksliga-Absteiger passieren lassen (12. Min.). Dieser frühe Führungstreffer spielte dem TSV-Konzept voll in die Karten und die Natternberger waren in der Folge nur noch auf die Spielzerstörung aus. Immer wieder versuchte der Gast mit weiten Befreiungsschlägen aus der Abwehr heraus, die schnellen Angriffsspieler Keckeis und Grantner in Szene zu setzen. Der FCT zeigte sich nach dem Rückstand unbeeindruckt und spielte weiter druckvoll nach vorne. In der 20. Minute war es der agile Michael Geislinger, der den Ausgleich für den FC markieren konnte. Aus knapp 25 Metern zog er ab und sein Schuß prallte unhaltbar vom Innenpfosten zum 1:1 ins Tor der Natternberger (20. Min.). Die Gäste sorgten immer wieder mit Distanzschüssen für Gefahr und für den bereits geschlagenen TW Werner rettete zweimal das Aluminium. Nach dem Seitenwechsel wollte der FC das Tempo hochhalten in der Hoffnung, dass man so den Gegner zu Fehlern zwingt. Man konnte den Gast in die eigene Hälfte drängen und die Strafraumaktionen mehrten sich. Eine Großchance vergab Tobias Niewöhner, als sein Drehschuß aus halbreicher Position ans Gestänge der Natternberger donnerte (57. Min.). Nur drei Minuten später hätte der FC in Führung gehen müssen, als Tobi Grube herrlich von Michi Geislinger freigespielt wurde und er aus 20 Meter den Ball nur noch über den Gästetorwart lupfen hätte müssen. Leider bekam der gute Goalie vom TSV die Fingerspitzen noch an den Ball, so dass dieser knapp am Tor vorbei ging. Auf der anderen Seite war es abermals der gefährliche Florian Grantner der aus spitzem Winkel TW Werner zu einer Glanzparade zwang. In der Schlußviertelstunde brachte FC-Coach Justvan mit Daniel Wieselsberger einen weiteren Stürmer um vielleicht doch noch den Siegtreffer zu erzielen. Dies ermöglichte dem Gast weitere Konterchancen die zum Glück ungenutzt blieben. Am Ende musste der FC mit der Punkteteilung zufrieden sein. "Uns fehlte im Spiel nach vorne die zündende Idee, um so ein Spiel entscheiden zu können. Die Aktionen waren oft zu durchsichtig und nicht kreativ genug", resümierte Justvan nach dem Schlusspiff.

Die Zweite Mannschaft des FC Teisbach konnte sich mit dem Heimsieg gegen den SV Steinberg drei wichtige Punkte sichern. Der FC geriet bereits in der zehnten Spielminute in Rückstand, als Spielertrainer Busch das 1:0 für den SV Steinberg markierte. Markus Opitz gelang per Kopfball nur wenige Minuten später nach einer Ecke der Ausgleich. Nur kurze Zeit später war es wieder Markus Opitz, als er eine Einzelaktion mit einem tollen Distanzschuß abschloss und so die 2:1 Führung für den FC erzielte. Nach einer mustergültigen Flanke von Christian Söldner auf Sturmtank Thomas Rauscher, konnte letzter zur 3:1 Pausenführung einköpfen. Nach dem Wechsel gelang Steinberg durch Kreutner der Anschlusstreffer. Beide Teams hatten in der Schlussviertelstunde hochkarätige Einschussmöglichkeiten. Hier war der FC cleverer, denn uneigennützig legte Opitz auf Sturmpartner Rauscher auf, der zum vielumjubelten 4:2 für seine Faben einschob. Trainer Lunz freute sich mit seinem Team über den Dreier und fügt hinzu: "Das haben sich meine Jung heute hart erkämpft und ist die Belohnung für die fleißigen Trainingseinheiten."

Die Dritte vom FC fuhr einen nie gefährdeten 6:1 Sieg gegen die Reserve vom SV Steinberg ein. Die Tore für den FCT erzielten Lunz 2x, Heber, Heidobler, Staffler und Schober für den Gast traf Krahn Jürgen.